

# Identifying Cézanne

Institutskolloquium  
Herbstsemester 2017

Kunsthistorisches Institut  
Universität Zürich

# Cézanne

## Identifying Cézanne

Gleich vier monographische Ausstellungen widmen sich Paul Cézanne (1839–1906) in diesem Jahr. Das Institutskolloquium nimmt diese Museumspräsentationen zum Anlass für die Frage danach, wie sich die gegenwärtige Forschung einem der meist diskutierten Gesamtwerke der Moderne annähert und dabei den Künstler Cézanne bestimmt, neu konturiert und mitunter auch konstruiert.

Am Beispiel Cézannes wird deutlich, welche Instrumente und Ressourcen der kunsthistorischen Grundlagenforschung heute zur Verfügung stehen und welche Veränderungen und Beschleunigungen diese bewirken. Insbesondere stehen dabei die Potenziale zeitgemässer technischer Möglichkeiten und disziplinübergreifend angelegter Untersuchungen zur Diskussion. Das Institutskolloquium verhandelt damit nicht zuletzt übergeordnete Themen wie Digitalisierung, Zusammenarbeit von Restaurierung und Kunstgeschichte, Schwerpunkte der Historiographie und deren Veränderung sowie die Rolle von Museen als Forschungsinstitutionen. Die Vorträge geben Einblick in ein Forschungsfeld, das sich derzeit in zunehmendem Masse erneuert und dynamisiert.

20. September | RAK-E-8

### Einführung

Bettina Gockel, Fabienne Ruppen  
(Universität Zürich)

4. Oktober | RAA-G-1

### Das Erforschen und Ausstellen der Cézanne-Zeichnungen im Kupferstichkabinett Basel

Anita Haldemann  
(Kupferstichkabinett, Kunstmuseum Basel)

18. Oktober | RAA-G-1

### Seeing Cézanne: A History of the Online Catalogue Raisonné

Jayne Warman (New York),  
anschliessend Round Table mit  
Walter Feilchenfeldt und Bettina Kaufmann

1. November | RAA-G-1

### Thirty Years of Research on Paul Cézanne: Materials from the Lionello Venturi Archive in Rome

Michela Bassu  
(Sapienza Università di Roma)

22. November | RAK-E-8

### Cézanne's Domestic Uncanny

Susan Sidlauskas  
(Rutgers University, New Jersey)

29. November | RAA-G-1

### Cézanne. Metamorphosen: Eine Ausstellung der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe

Alexander Eiling  
(Staatliche Kunsthalle Karlsruhe)

13. Dezember | RAK-E-8

### Cézannes lose Blätter

Fabienne Ruppen  
(Universität Zürich)

Öffentliche Vortragsreihe  
(Eintritt frei)

Zugleich Modul für Studierende der UZH

Konzeption und Organisation:  
Prof. Dr. Bettina Gockel, Fabienne Ruppen, lic. phil.  
Lehrstuhl für Geschichte der bildenden Kunst  
Kontakt: fabienne.ruppen@uzh.ch

Räume: RAK-E-8, Rämistr. 73,  
8006 Zürich und RAA-G-1,  
Rämistr. 59, 8001 Zürich  
Zeit: Mittwoch, 18:15–19:45 Uhr  
Aktuelle Informationen:  
[www.khist.uzh.ch/chairs/bildende.html](http://www.khist.uzh.ch/chairs/bildende.html)

Titelbild: Paul Cézanne (1839–1906),  
Montagne Sainte-Victoire, Philadelphia  
Museum of Art, Made possible by the  
families of Helen Tyson Madeira and  
Charles R. Tyson, 2015, Inv. 2015-42-1



Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>  
Kunsthistorisches Institut